

Unternehmensprofil

Design-Agentur Maier
Zur Linde 11
70376 Stuttgart

Tel. +49 711 382416-0

Website: www.design-agentur-maier.eu

E-Mail: info@design-agentur-maier.eu

FTP-Server: [daten@design-agentur-maier.eu](ftp://daten@design-agentur-maier.eu)

Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

12 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 2 Auszubildende

Auftragsstruktur:

Konzeption, Planung und Gestaltung von Printmedien sowie deren Umsetzung und Produktion.

Die Agentur hat sich auf Printprodukte spezialisiert; dabei liegt der Schwerpunkt vor allem auf der Erstellung von Imagebroschüren für große Kunden. Die Kundinnen und Kunden sind namhafte Unternehmen unterschiedlicher Branchen aus dem gesamten Bundesgebiet. Für die Printausgabe wird mit einer Offset- und Digitaldruckerei zusammengearbeitet.

Die Design-Agentur legt Wert auf Nachhaltigkeit und hat dies als Ziel im Unternehmensleitbild verankert. Im Rahmen der internen Qualitätssicherung arbeitet die Agentur an der Erstellung eines Glossars mit Fachbegriffen aus dem Bereich Printmedien.

Ausstattung:

In der Agentur gibt es 14 Computerarbeitsplätze für verschiedene Anwendungsbereiche. Als zentraler Computer wird ein großer Server eines bekannten Herstellers mit mehreren virtuellen Servern für unterschiedliche Dienste eingesetzt (Mailserver, Fontserver, Virenschutz und Firewall, Printserver, FTP-Server, Test-Server etc.). Vor Ort ist auch ein Proof-Drucker verfügbar.

Außerdem besitzt die Agentur Zugang zu branchentypischer Software, um digitale Printprodukte (z. B. Imagebroschüren) zu erstellen. Die Agentur hat über Bildagenturen Zugang zu Bildern. Zur Erstellung eigene Fotos für Printprodukte steht ein kleines Studio mit Lichtanlage und Hohlkehle zur Verfügung. Für Kundinnen und Kunden wird ein Extranet-Zugang zum Unternehmensnetz ermöglicht, so dass der jeweilige Auftragsstatus eingesehen werden kann.

Für Besprechungen im Team steht ein großer Besprechungsraum zur Verfügung. Dort finden wöchentliche Meetingrunden statt. Die Büromöbel und Arbeitsgeräte sind bereits in die Jahre gekommen, so sind z. B. die Stühle und Schreibtische nicht höhenverstellbar und die Bildschirme nicht entspiegelt. Die Umgebung der Maschinen – insbesondere in der Vorstufenproduktion – ist schlecht ausgeleuchtet und die Temperatur im Bürogebäude liegt i. d. R. bei 17 Grad.